

Wegbeschreibung:

Auto:

aus Richtung Hannover kommend

Autobahn A 2,

Abfahrt Wunstorf-Kolenfeld,

Richtung Barsinghausen, 11 km,

Hauptstraße immer geradeaus bis zum Kloster.

aus Richtung Dortmund kommend

Autobahn A 2,

Abfahrt Bad Nenndorf,

Richtung Barsinghausen B 65, 6 km,

bis zur großen Ampelkreuzung,

rechts abbiegen,

Hauptstraße immer geradeaus bis zum Kloster.

Bahn:

S1 ab Haste über **Barsinghausen**,
Weetzen nach Hannover

S2 ab Hannover über Weetzen,
Barsinghausen nach Haste

vom Bahnhof sind es ca. 10 Minuten Fußweg
bis zum Kloster



Einladung zur Stille



Kloster Barsinghausen

*Was ich wirklich brauche ist,
still zu werden und
mich von Gott finden zu lassen.*

Lynne Hybels

KLOSTERKAMMER
HANNOVER

Kloster Barsinghausen

Das Kloster ist ein Ort der Stille und des Gebetes, der Verkündigung und Seelsorge, der Einkehr, der Gastfreundschaft, des gemeinsamen Lebens und der Pflege des kulturellen Erbes.

Es ist das älteste der fünf im ehemaligen Fürstentum Calenberg gelegenen Frauenklöster. Die Klosterkirche in Barsinghausen ist erstmals 1193 urkundlich erwähnt. Das Kloster wurde als Doppelkloster für Mönche und Nonnen des Augustinerordens gegründet. Seit 1229 ist jedoch in den alten Urkunden nur noch von den Augustiner-Nonnen die Rede. Im Jahr 1543 wurde im Kloster die Reformation eingeführt. In der Folgezeit entwickelte es sich allmählich zum evangelischen Damenstift. Im Dreißigjährigen Krieg erlitt das Kloster schwere Schäden. Erst in den Jahren 1700 bis 1704 konnte es wieder aufgebaut werden. Damals entstand das Kloster, wie wir es heute sehen.

Seit 1996 führen die Schwestern der Evangelischen Kommunität Kloster Barsinghausen den klösterlichen Rhythmus des „Bete und Arbeite“ (ora et labora) fort. Die Kommunität ist Teil der Diakonischen Schwesternschaft Wolmirstedt e.V.. Diese Gemeinschaft wurde 1954 in Wolmirstedt bei Magdeburg gegründet. Dort stand der Dienst an Menschen mit geistigen und körperlichen Behinderungen im Vordergrund.

Hier im Kloster orientiert sich das Leben der Schwestern an den drei Evangelischen Räten: Gütergemeinschaft, Ehelosigkeit, Gehorsam, um in der Christusnachfolge frei und verfügbar zu sein. Die Mitte und Kraftquelle des gemeinsamen Lebens sind Gebet und die Feier des Heiligen Abendmahls. Der Tagesablauf ist durch die Tagzeitengebete geprägt.

Wir empfangen **Einzelgäste**, die Stille und Gebet suchen, um Kraft für ihren Alltag zu schöpfen, die sich neu orientieren wollen oder Antworten auf Lebensfragen und Nöte suchen. Als Hilfe bieten wir begleitendes Gespräch an. Für unsere Gäste stehen Einzelzimmer zur Verfügung.

Durch Gebetszeiten und Mahlzeiten können sie an unserem gemeinsamen Leben teilnehmen. Es besteht auch die Möglichkeit der Selbstverpflegung.

Weiterhin laden wir ein:

zum Mitleben in der Kommunität für begrenzte Zeit

Ora et labora (bete und arbeite)

Eingeladen sind Frauen und Männer ab dem 18. Lebensjahr, die geistliche Orientierung suchen, bereit sind zu halbtägiger Mitarbeit und zur Teilnahme an den Gebetszeiten. Der Zeitumfang kann individuell vereinbart werden.

zu den Tagzeitengebeten

Montag bis Freitag

8.00 Uhr Morgenlob
(montags mit hl. Abendmahl)
Andachtsraum Beth-El

12.00 Uhr Mittagsgebet
Klosterkirche Prieche

18.00 Uhr Abendgebet (Vesper)
Andachtsraum Beth-El

zum Vespertagesdienst

an jedem Donnerstag um 18.00 Uhr mit Feier des hl. Abendmahls. Andachtsraum Beth-El

Zur persönlichen Stille können die Klosterkirche, der Andachtsraum, der Klosterinnenhof und der Klostergarten genutzt werden.

Das Kloster liegt direkt am Fuß des Deisters, einem Ausläufer des Weserberglandes. In ca. zwei Minuten Fußweg erreichen Sie ein ausge dehntes Waldgebiet.

Der Tagessatz für Gäste, die sich selbst verpflegen, beträgt 20,00 € für Gäste, die an unseren gemeinsamen Mahlzeiten teilnehmen 30,00 € Falls es möglich ist, bitten wir Bettwäsche mitzubringen. Sie kann auch für 6,00 € ausgeliehen werden. Zeiten für An- und Abreise werden jeweils individuell vereinbart.

Wir bitten, **Anfragen schriftlich** an uns zu richten mit Angaben zur Person und einer kurzen Darstellung des Anliegens.

Anmeldungen an:

Evangelische Kommunität
Kloster Barsinghausen
Bergamtstraße 8
30890 Barsinghausen

Fon und Fax 05105 / 6 19 38
email: info@kloster-barsinghausen.de

Bankverbindung:
Stadtsparkasse Barsinghausen
BLZ 251 512 70
Konto-Nr. 13 78 69